

PETITION IN ZEICHNUNG - NUR NOCH 2 TAGE - ONLINE PETITION - UNTERSTÜTZT UNS IM ENDSPURT!

Liebe Unterstützer,

der Holzberg liegt noch im Winterschlaf. Die Bürgerinitiative war dagegen in den ersten Wochen des Jahres schon sehr aktiv.

Die Online-Petition läuft noch genau 2 Tage bis Sonntag, zum 17.02.2019!
Wir haben Stand heute sagenhafte 3.059 Stimmen gesammelt.

Bis heute haben wir 867 Kommentare zum Anliegen der Petition erhalten - allesamt inhaltsreich und oft auch sehr tiefgründig.

Viele bekannte Persönlichkeiten wie Prof. Dr. Kurt Starke und Dr. Benno Hain sind unter den Unterzeichnern.

Alle die in der Leipziger Kletterszene Rang und Namen haben, konnten es sich nicht nehmen lassen uns zu unterstützen. Ganz oft auch mit persönlichem Einsatz vor Ort:

Dr. Olaf Rieck, Gerald Krug, Mario Frosch, Patrick Kliscak, Dr. Matthias Ladusch und Lutz Zybell seinen stellvertretend genannt.

Wir sind sehr begeistert und freuen uns riesig über Eure Unterstützung! EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN JEDEN EINZELNEN VON EUCH!

Und da jede Stimme zählt:

Bitte unterstützt uns nochmal im Endspurt. Verweist Eure Partner, Familie oder Freunde auf unsere Petition. Bis Sonntag kann noch Jeder online unterzeichnen. Achtung: Jede Person darf nur einmal unterschreiben.

Solltet Ihr noch weitere Stimmen über Papier-Unterschriftenlisten gesammelt haben, sendet uns diese bitte umgehend eingescannt zu. An: info@bi-böhlitz.de

Sicherlich interessiert Euch wie der aktuelle Stand zum Thema Rettung des Holzberg ist:

Die Mitglieder der Bürgerinitiative und weitere Unterstützer waren in den letzten Wochen sehr aktiv. Wir haben viele Gespräche mit diversen Behörden, Gremien und Vereinigungen geführt.

Am Montag erst fand ein Gespräch mit dem Landrat Graichen, Vertretern des Umweltamtes des Landkreises, Vertretern des Oberbergbauamtes, Vertretern der Berg- und Kletterszene und Vertretern der Bürgerinitiative statt. Die entsprechende Pressemitteilung findet Ihr unter: www.bi-böhlitz.de/AKTUELLES/

Der MDR Sachsenspiegel hat einen Beitrag über den Holzberg gesendet. Diesen findet Ihr auch auf unserer Website unter: www.bi-böhlitz.de/AKTUELLES/

Wie geht es weiter?

Wir sind gerade dabei die Übergabe der Petition im Sächsischen Landtag zu organisieren. Diese soll öffentlich und medienwirksam erfolgen.

Außerdem stehen weitere Gespräche zum Erhalt der natürlichen Lebensräume, des einzigartigen komplexen Naturraumes und den zukunftsweisenden Nutzungsmöglichkeiten des Steinbruch Holzberg an.

Nach wie vor ist jedoch die Gefahr nicht abgewendet, dass das wunderschöne Natur- und Klettergebiet Holzberg unter eine 30 Meter dicken Verfüllung begraben wird. Wir sehen durchaus die Gefahr, dass die

Verwaltung sich hinter dem Bergbaurecht verschanzt und uns die Politik mit der Feststellung abzuspeisen versucht, dass man dagegen nichts tun könne. Man wird sehen, ob es wirklich einen politischen Willen für zukunftsweisende Entscheidungen und Bürgerbeteiligung in der Sächsischen Politik gibt.

Interessant ist aktuell der Blick nach Bayern, wo 1 Million Unterzeichner gerade ein Volksbegehren zum Schutz der Biodiversität unter den Slogan "Rettet die Bienen" auf den Weggebracht haben. Die Menschen sind ganz offensichtlich nicht mehr bereit dem Raubbau an der Natur tatenlos zuzusehen.

Seit 1990 ist die Insektenmasse in Deutschland um 75% zurückgegangen. In den letzten 10 Jahren starben weltweit 30% aller Bienenvölker. Die Ursachen liegen einerseits im fast flächendeckenden Pestizideinsatz und andererseits in der immer weiter fortschreitenden Ausbeutung der Ressource "natürlicher Lebensraum". Wie am Beispiel des Holzberges sichtbar, macht die unstillbare Sucht nach profitablen Geschäften auch vor magischen Orten und wertvollsten Naturräumen nicht halt.

Es ist eine klare Aufgabe der Politik hier endlich im öffentlichen Interesse zu handeln und solchen Begierden einen Riegel vorzuschieben. Unsere Aufgabe als Bürger ist es, dies einzufordern.

Wir müssen also aktiv bleiben, dürfen die Verbindung nicht abreißen lassen und wir sollten uns eine Schnittstelle zur gegenseitigen Information und zum Austausch von Meinungen schaffen. Deshalb haben wir auf unserer Internetseite www.bi-bohlitz.de ein Gästebuch eingerichtet. Das ist noch leer, weil es ganz neu ist. Bitte nutzt diese Möglichkeit. Ohne den Druck der Bevölkerung wird sich zu wenig ändern.

Ohne eine breite Basis, die auch bereit ist persönlich und aktiv für den Schutz des Holzberges einzutreten, werden wir ihn nicht retten können.

Noch mal zurück nach Bayern: Unter dem Eindruck des Volksbegehrens verspricht der dortige Ministerpräsident Söder "einen Quantensprung in Sachen Ökologie"* - Na also! Geht doch!
*www.merkur.de

Wir halten Euch auf dem Laufenden!

Eure Bürgerinitiative Böhlitz